

# Freiwillige Feuerwehr NEUAIGEN



[www.ffneuaigen.at](http://www.ffneuaigen.at)



[facebook.com // FF-Neuaigen](https://www.facebook.com/FF-Neuaigen)



Whatsapp //  
Feuerwehr Neuaigen im Tullnerfeld



# Jahresrückblick

# 2024

Unwetter- und Hochwasserkatastrophe • Fertigstellung FF-Haus-Umbau • Feste Statistiken • Neuigkeiten • Einsatzberichte • Komm zur Feuerwehr!



## VORWORT



# Kommandant OBI Franz Berthold

## Liebe Ortsbevölkerung von Neuaigen, Mollersdorf, Trübensee und Waldsee / Neuaigen!

Als Kommandant darf ich Ihnen den Jahresrückblick der Feuerwehr Neuaigen präsentieren. Als ich meinen Bericht im letzten Jahr verfasst habe, hätte ich nicht gedacht, dass das Jahr 2024 noch einmal wesentlich herausfordernder werden würde. Ich möchte mit Ihnen auf ein äußerst anstrengendes, ereignisreiches und sehr herausforderndes Jahr zurückblicken.

Da wir das traditionelle Feuerwehrfest in gewohnter Weise nicht durchführen konnten, haben wir im Mai eine zweitägige kleinere Veranstaltung - Maibaumfest und Florianifeier - veranstaltet. Das Fest war gut besucht und trotz der überschaubaren Größe ein toller Erfolg.

Die Arbeiten an unserem Feuerwehrhaus gingen zügig voran, sodass wir am 14. August unsere Fahrzeuge ins neue Feuerwehrhaus übersiedeln konnten. Zeitgleich wurden Spinde, Küche sowie Einrichtung in Büro und Mannschaftsraum von den Kameradinnen und Kameraden aufgestellt. Mitten in den Finalisierungsarbeiten kam völlig unerwartet im September das Großregenereignis, welches uns plötzlich mit einem noch nicht vollständig eingerichteten Feuerwehrhaus herausforderte.

Ab 13. September kämpften wir mit den Folgen der großen Regenmassen, welche innerhalb kürzester Zeit zu einer großen Gefahr wurden. In den darauffolgenden Tagen führten wir Dammwachen an der Schmida durch, hatten Auspumparbeiten in diversen Örtlichkeiten zu erledigen und rückten zu Beseitigungen von umgestürzten Bäumen aus. Grundsätzlich sind wir dankbar, dass wir im nördlichen Tullnerfeld von größeren Überflutungen verschont geblieben sind, jedoch wurde der stark steigende Grundwasserspiegel für viele Haushalte zum Problem, wodurch es 2 Wochen lang Probleme mit dem Kanalnetz gab und wir laufend mit Auspumparbeiten einen Zusammenbruch des Kanalnetzes verhindern konnten! Alleine durch dieses Großregenereignis mussten wir zusätzlich zum normalen Geschehen und zum Hausbau weitere 1100 Stunden leisten. Ich bin stolz darauf, dass die komplette Mannschaft der FF Neuaigen bei diesem Ereignis kompromisslos rund um die Uhr verfügbar war.

Weiters bedanke ich mich bei den freiwilligen Helfern der Ortsbevölkerung, welche bei der Sandsackbefüllung im kurzfristig umfunktionierten Vorplatz des neuen FF-Hauses, tatkräftig geholfen haben. Somit konnten sich die Feuerwehrmänner und -Frauen den eigentlichen Aufgaben widmen. Dass sich unaufgefordert innerhalb kürzester Zeit viele freiwillige Helfer bereit meldeten, zeigt den großen Zusammenhalt in unserer Ortsbevölkerung.

Nach den fordernden Wochen mit mehreren täglichen Einsätzen wurde der Feuerwehrhaus-Umbau fertiggestellt und wir können es nun mit Stolz unser neues Zuhause nennen.

Wegen des Großregenereignisses und der damit verbundenen Herausforderungen wurde das große für Oktober geplante Eröffnungsfest unseres neuen Feuerwehrhauses mit 140 Jahr Jubiläumsfeier abgesagt. Stattdessen wurde am 07. Dezember ein kleineres Eröffnungsfest des FF-Hauses inkl. Veranstaltungssaal und Zubau Sportverein abgehalten.

Das 140 Jahr Jubiläumsfest der Feuerwehr Neuaigen wurde auf 1. Mai 2025 verlegt. Weiters finden die Feuerwehr Abschnittsbewerbe am 24. Mai in Neuaigen statt. Über Ihren Besuch würde sich die FF Neuaigen sehr freuen.

Liebe Ortsbevölkerung von Neuaigen, Trübensee und Mollersdorf, ich möchte mich nochmals für die großartige Unterstützung bei der Bausteinaktion bedanken. Ohne diesen Beitrag wäre es der Feuerwehr Neuaigen nicht möglich gewesen, das große Projekt „Feuerwehrhaus-Umbau“ zu finanzieren. Herzlichen Dank.

Ich wünsche Ihnen allen, sowie Ihren Familien und Angehörigen, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025. Allen Einsatzkräften wünsche ich wenige Einsätze sowie ein unfallfreies nach Hause kommen.

Ihr Kommandant OBI Franz Berthold

## NEWS

## Traditionelle Mitgliederversammlung

Gleich zu Beginn des Jahres stand unsere Mitgliederversammlung am Programm, welche dieses Jahr im Gemeindezentrum „Alte Schule“ stattfand.

Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, Stadträtin Paula Maringer sowie Gemeinderat Ernst Pegler beehrten uns mit ihrer Anwesenheit.



v.l.n.r. Gemeinderat HLM Ernst Pegler, FM Martin Schwarz, V Christian Pegler, BI Lukas Rothbauer, OFM Daniel Pegler, Stadträtin Paula Maringer, HFM Mario Rauschl, OBI Franz Berthold, HFM Gerald Mayer, HFM Fabian Einzinger, Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert, FM Benedikt Kreuzinger, OFM Alexander Schwarz, HFM Thomas Richter, HFM David Pawek

## Mitgliederstand und dessen Veränderung

Aktiv	55
Reserve	24

<b>Gesamt</b>	<b>79</b>
---------------	-----------

---

Ehrenmitglieder	2
Unterstützende Mitglieder	23

Der Mannschaftsstand veränderte sich im Berichtszeitraum durch:

- Freiwilliger Austritt von Gerhard Mantler
- Wir dürfen zwei neue Voluntär-Mitglieder (Nebenmitgliedschaft) begrüßen: Marcus Honkisz (FF Gablitz) und Lisa Mihle (FF Großweikersdorf) fahren bei uns zu Einsätzen mit
- Andreas Rienössl ließ sich aus eigenem Wunsch zur FF Tulln überstellen, fährt aber als Voluntär-Mitglied weiterhin bei uns zu Einsätzen mit



## NEWS

# Auszeichnungen / Ehrungen / Beförderungen

### Ehrungen der Stadtgemeinde Tulln

Folgende Mitglieder erhielten für 20-jährige verdienstvolle Tätigkeit die Medaille in Silber:

- HFM Gerald Mayer
- HFM David Pawek
- HFM Mario Räuschl
- HFM Thomas Richter

### Beförderungen

- Vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehmann: Benedikt Kreuzinger, Martin Schwarz
- Vom Feuerwehmann zum Oberfeuerwehmann: Alexander Schwarz, Daniel Pegler
- Vom Oberfeuerwehmann zum Hauptfeuerwehmann: Fabian Einzinger

### Überreichung Jubiläumsurkunde 140 Jahre FF Neuaigen

Vom NÖ LFV und Vertretern der NÖ Landesregierung sowie im Beisein der Gemeindevertretung durch Stadträtin Susanne Stöhr-Eißert wurden Kommandant Franz Berthold sowie Kommandant Stellvertreter Lukas Rothbauer für die Feuerwehr Neuaigen die Urkunde für 140-jähriges Bestehen übergeben. Wir sind stolz, schon so einen langen Zeitraum im Zeichen der Sicherheit für die Bevölkerung stehen zu können.



Bild stammt von NLK Burchart

## NEWS

## Besuchte Lehrgänge und Kurse

Im Jahr 2024 wurden wieder Lehrgänge und Kurse besucht. Das Kommando bedankt sich bei den Kameraden für die Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung.

- Feuerwehrfachliche Fortbildung absolviert von:  
BI Lukas Rothbauer und BM Dominik Gasler (Rescue Day), V Christian Pegler (Verwalter Fortbildung)
- Feuerwehrkommandanten Fortbildung absolviert von:  
OBI Franz Berthold, BI Lukas Rothbauer
- Brandmeldeanlagen im Einsatz absolviert von:  
BM Dominik Gasler
- Gefahrenerkennung und Selbstschutz absolviert von:  
FM Benedikt Kreuzinger
- Kranführer (Fahrzeug-Ladekran > 300kNm) absolviert von:  
FM Benedikt Kreuzinger
- Grundlagen Führung absolviert von:  
FM Benedikt Kreuzinger

## Statistiken

	Anzahl	Stunden
Brandeinsätze	3	58
Technische Einsätze (ohne Hochwassereinsatz)	13	64
Brandsicherheitswachen	7	124
Unwetter- u. Hochwassereinsätze im September	30	1100
<b>Gesamteinsätze</b>	<b>53</b>	<b>1346</b>
<b>Übungen</b>	<b>20</b>	<b>358</b>
<b>Sonstige Tätigkeiten</b>	<b>105</b>	<b>2000</b>

## Gedenken

Es ist uns ein Bedürfnis, aller Mitglieder und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr zu gedenken, die durch ihren Idealismus unsere Wehr geschaffen, aufgebaut und erhalten haben, die in treuer Pflichterfüllung ihr Leben beendet haben und nicht vergessen sein sollen.





## ÜBUNGEN / AUSBILDUNGEN

# Unterabschnittsübung



Am Samstag, den 22. Juni, nahmen alle Feuerwehren vom Unterabschnitt 1 an der Unterabschnittsübung teil. Übungsannahme war ein Brand in der Produktionshalle der Fa. GEROCRET Ockermüller Betonwaren GmbH in Langenlebarn mit 5 vermissten Personen. Mehrere Atemschutztrupps konnten alle Personen in Sicherheit bringen. Die Feuerwehr Tulln rückte mit der Drehleiter aus. Zusätzlich war Übungsannahme, dass im Außenbereich ein Radlader begonnen hatte zu brennen, welcher ebenfalls gelöscht werden musste.



## ÜBUNGEN / AUSBILDUNGEN

### Ausbildung Brandhaus

Am Samstag, den 27. April nutzten die Feuerwehren Tulln, Langenlebern und Neuaigen die Möglichkeit zur Ausbildung im Brandhaus des NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrums. Insgesamt 8 Atemschutztrupps dieser Feuerwehren führten dabei im befeuerten Brandhaus unter Realbedingungen Brandbekämpfung und Personensuche durch.



### Übung Personenrettung aus Fahrzeug

Am Montag, den 18. März, wurde eine realistische Übung zum Thema technischer Einsatz absolviert. Übungsannahme war ein im Straßengraben am Dach liegender PKW mit einer eingeklemmten Person (Übungspuppe). Nach der Absicherung des Fahrzeugs mittels Seilwinde wurde die Fahrertüre durch den Spreizer des hydraulischen Rettungsgeräts geöffnet. Nach dem Durchschneiden des Gurts wurde die Übungspuppe sanft aus dem Fahrzeug gerettet. Danach wurde das Fahrzeug mit der Seilwinde aufgestellt.



Weiters gab es am Freitag, den 29. November, ebenfalls eine Übung mit Personenrettung aus einem auf der Seite liegenden PKW.





## EINSÄTZE

### Verkehrsunfall in Mollersdorf



Am 14. Jänner wurden wir zu einem Verkehrsunfall in Mollersdorf alarmiert. Das automatische Notrufsystem eines Fahrzeugs (seit 2018 für neu typisierte Fahrzeuge Pflicht) hatte einen Unfall gemeldet. Aus unbekannter Ursache war ein Auto gegen zwei parkende Autos gefahren. Eine Person wurde unbestimmten Grades verletzt und mittels Krankenwagen ins Krankenhaus gebracht. Die Unfallfahrzeuge wurden sicher abgestellt und die Fahrbahn gereinigt.

### Sturmschaden

Am 05. Februar wurden wir alarmiert, da im Garten eines Einfamilienhauses in der Fischerzeile ein Baum drohte umzustürzen. Mittels Seilwinde und Traktor, welcher von einem Kameraden zur Verfügung gestellt wurde, wurde der Baum so umgelegt, dass der nahe Zaun heil blieb. Danach wurde der Baum mittels Motorkettensäge klein geschnitten. Nach ca. 1,5 Stunden konnten wir wieder abrücken.

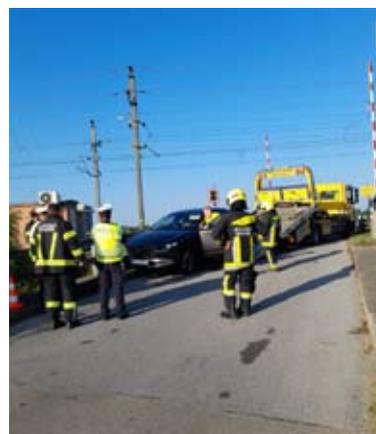


### Verkehrsunfall auf B19

Am 27. Juni wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der B19 gerufen. Bei der Kreuzung nach Perzendorf waren 2 PKW aus unbekannter Ursache kollidiert. Ein Fahrer wurde von der Rettung ins Krankenhaus gebracht. Von den Fahrzeugen ausgetretene Betriebsmittel wurden entfernt. Ein Fahrzeug wurde von einem Abschleppwagen abtransportiert und das zweite Fahrzeug sicher abgestellt.

### PKW Bergung auf L45

Am 16. August wurden wir zu einer PKW Bergung auf der L45 alarmiert. Bei der Schmida Brücke (Trübensee -> Perzendorf) war ein Auto an einen Bordstein gefahren und konnte nicht mehr selbst weiterfahren. Weil an diesem Tag über diese Strecke die B19-Umleitung führte, baute sich rasch ein Stau auf. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem ÖAMTC und der Polizei konnte der Stau rasch aufgelöst werden!



## EINSÄTZE

### Gebäudebrand im Erholungsgebiet

Am 30. September wurden wir gemeinsam mit FF Langenlebarn und FF Tulln zu einem Gebäudebrand in Langenlebarn-Unteraigen nördl. der Donau gerufen. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Gebäude bereits in Vollbrand und der Rauch war schon von Weitem sichtbar. Unter Zuhilfenahme von Atemschutz wurden die Löscharbeiten durchgeführt. Das Gebäude brannte komplett nieder. Nach rund 4 Stunden konnten wir wieder ins FF Haus einrücken.



### Verkehrsunfall auf B19

Am 15. Oktober wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der B19 gerufen. Bei der Kreuzung nach Gaisruck waren 2 PKW kollidiert. Die Insassen konnten selbstständig aussteigen. Eine Person wurde mit der Rettung ins Krankenhaus gebracht. Die verunfallten Fahrzeuge wurden an sicherer Stelle abgestellt und Betriebsmittel von der Straße entfernt. An den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.



### Baum auf Haus

Am 17. Oktober wurden wir um zu einem technischen Einsatz im Waldsee gerufen. Zwei Bäume waren auf ein Haus gekippt. Zusammen mit der Feuerwehr Tulln, welche mit Drehleiter und Kran anrückte, wurden die Bäume – möglichst schadfrei fürs Haus – entfernt.

### Fahrzeugbrand

Am 08. November wurden wir gemeinsam mit Feuerwehr Tulln zu einem Brandeinsatz alarmiert. Ein PKW stand am Vorplatz vor der Tankstelle bei der S5 Auffahrt in Vollbrand. Mittels Schaumrohr wurde der Brand rasch gelöscht. Der Schaum wurde danach mittels HD-Rohr weggespült. Nach rund 1 Stunde konnten wir wieder abrücken.



### Brand im Erholungsgebiet

Am 08. Dezember wurden wir gemeinsam mit FF Langenlebarn und FF Tulln zu einem Brandeinsatz mit dem Text „B2 Hütte“ ins Erholungsgebiet linkes Donauufer alarmiert. Ein Notstromaggregat fing Feuer und breitete sich auf die Hecke aus. Der Brand konnte durch den Bewohner vor unserer Ankunft gelöscht werden. Seitens Feuerwehr wurde mit der Wärmebildkamera kontrolliert und das Aggregat gekühlt.



## KATASTROPHENEINSATZ

# Unwetter und Hochwasser



Die prognostizierten Rekord-Regenfälle Mitte September - **400 L / m<sup>2</sup>** - traten leider wirklich ein. Damit verbunden waren große Herausforderungen für Bevölkerung, Behörden, Feuerwehren und weitere Einsatzorganisationen.

Vorbereitungsmaßnahmen wurden bereits vor dem Regenbeginn am Donnerstag, 12. September, getroffen: Organisation von Sandsäcken, Prüfung der Hochwasser-Alarmpläne sowie Chargensitzung.

Am Freitag, 13. September, wurden wir zur Beseitigung eines umgestürzten Baums gerufen.

Ab Samstag Mittag, 14. September, waren wir im Dauereinsatz, da laufend Alarmierungen eintrafen. Das neue Feuerwehrhaus war von nun an durchgehend besetzt. Schwerpunkte lagen bei Auspumparbeiten von Sickerschächten und Wassereintritten in Kellergeschossen. Außerdem stieg der Pegelstand der Schmida rasant an, wodurch nach einer Lagebesprechung bei der FF Stetteldorf von den umliegenden Feuerwehren (Stetteldorf, Absdorf, Eggendorf, Neuaigen) eine dauerhafte Dammwache eingerichtet wurde. Selbst in der Nacht bei Dauerregenfällen wurde der Damm rund um die Uhr patrouilliert, um bei eventuellen Damm-Schäden rasch reagieren zu können. Außerdem wurden wir in der Nacht zur Sandsackbefüllung für den Bezirks-Krisenstab gerufen, da sich die Lage im südlichen Tullnerfeld kritisch zugespitzt hatte und dort dringend Sandsäcke benötigt wurden.

Am Sonntag, 15. September, wurden neben der weiterhin durchgeführten Dauer-Dammwache unzählige Einsätze durchgeführt. Immer mehr Schächte / Keller standen unter Wasser. Besprechungen mit den umliegenden Feuerwehren und Behörden wurden durchgeführt, um die Lage bei den für uns relevanten Flüssen (Donau, Schmida, Kamp) laufend zu bewerten. Weiters wurden Sandsäcke für die Ortsbevölkerung zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön an die freiwilligen Helfer aus der Bevölkerung, welche bei der Sandsackbefüllung geholfen haben.



## KATASTROPHENEINSATZ

Am Montag, 16. September, wurde von der Behörde die Straße nach Tulln über die Au („alte“ B19) gesperrt - die Straße stand danach teilweise unter Wasser. Die Schmutzwasserkanäle waren kurz vor dem Kollaps, da vermeintlich einige Haushalte das Grundwasser ihrer Keller sowie Oberflächenwasser über den Kanal abgeführt hatten und damit das Kanalnetz überlastet war. Durch dauerhaftes Auspumpen des Kanals an neuralgischen Punkten entlang der Fischerzeile konnte der Zusammenbruch des Kanalnetzes verhindert werden. Diese Maßnahme verfolgte uns noch weitere Tage. Außerdem führten wir bei diversen Haushalten Auspumparbeiten durch, da der anhaltende Regen die Situation und den Grundwasserspiegel weiterhin zuspitzte.

Die Auspumparbeiten am Kanal wurden auch den gesamten Dienstag, 17. September, durchgeführt. Am Abend wurde der Dauereinsatz und die Dauerpräsenz im FF-Haus beendet, da es aufgehört hatte zu regnen und sich die Situation in unserem Einsatzgebiet entspannte.

In den nachfolgenden Tagen wurden wir immer mal wieder zu kleineren Einsätzen gerufen, wie Baum auf Hauptstraße od. Kanalüberflutung in Bildstockstraße. Außerdem hatten wir uns beim Bezirksführungsstab angeboten auch im südlichen Tullnerfeld, bei den stärker betroffenen Gebieten, auszuweichen.



## Dankeschönessen der Stadtgemeinde Tulln

Anlässlich der geleisteten Einsätze und Tätigkeiten beim Starkregenereignis, bedankte sich die Stadtgemeinde Tulln bei allen Einsatzorganisationen in Form eines Dankeschönessens. Danke an die Stadtgemeinde für diese gelungene Geste.





## UMBAU FEUERWEHRHAUS + NEUBAU VERANSTALTUNGSZENTRUM

# Feuerwehrhaus

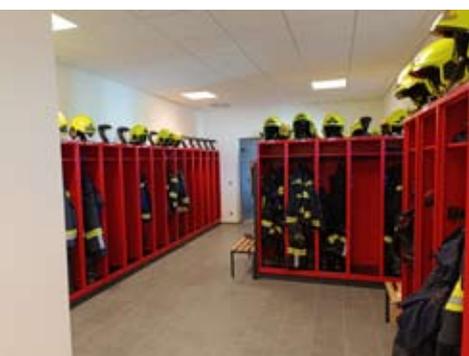


Im letzten Jahr wurde der Rohbau fertiggestellt. Heuer wurde der Umbau abgeschlossen. Innenausbau und Außenanlagen wurden bis Juni von den Professionisten fertiggestellt.

Von Mai bis Juni wurden die Malerarbeiten im Erdgeschoß von der Feuerwehr gemacht. Hervorgehoben sei hier Kamerad **HFM Erwin Edelmayr**, welcher mit großem Fleiß fast täglich anwesend war und auch das Bild vom heiligen Florian in der Tanklöschfahrzeughalle restaurierte.

Fassade und Außenanlagen wurden Anfang Juli fertig. Danach wurde die Inneneinrichtung seitens Feuerwehr begonnen zu montieren und bis Oktober alles abgeschlossen.

Seit August fahren wir bei Einsätzen wieder vom Feuerwehrhaus aus. Auch bei der Hochwasser-Katastrophe leistete das FF-Haus bereits wertvolle Dienste.



## UMBAU FEUERWEHRHAUS + NEUBAU VERANSTALTUNGSZENTRUM

Im Oktober erhielten wir von der Gemeinde ein großes **Notstromaggregat**, welches gedacht ist, um bei einem Blackout (lange andauernder Stromausfall) das Feuerwehrhaus und Veranstaltungszentrum weiterhin mit Strom und Wärme versorgen zu können. Dies soll der Bevölkerung bei Bedarf eine wärmende Zufluchtmöglichkeit bieten. Das neue Aggregat hat uns bereits beim Hochwassereinsatz gute Dienste geleistet.



Das große für 11. Oktober geplante Eröffnungsfest wurde aufgrund der zeitlichen Nähe zur Hochwasser-Katastrophe abgesagt. Stattdessen gab es am Samstag, 07. Dezember, eine kleinere Eröffnungsfeier, wo sich die Bevölkerung das neue FF-Haus und Veranstaltungszentrum sowie die Erweiterung beim Sportverein in geselligem Rahmen genauer ansehen konnte. Pfarrer Liviu Balascuti und Diakon Hans Wachter segneten die neuen Räumlichkeiten.

Wir möchten uns bei allen bedanken, welche der **Bausteinaktion** gefolgt sind und Bausteine gekauft haben. Eine Ehrentafel mit den Namen der Spenderinnen und Spender wird am 01. Mai bei der 140. Jahrestagfeier im Feuerwehrhaus enthüllt werden. Ohne die großzügige Unterstützung unserer Ortsbevölkerung wäre die Umsetzung dieses großen Projekts nur schwer zu finanzieren gewesen.

## Veranstaltungszentrum

Ihre Feier im neuen Veranstaltungssaal Neuaigen – **jetzt buchen!** Egal ob privates Geburtstagsfest, Weihnachtsfeier, öffentliche Veranstaltung, etc.: Der neue Saal kann ab sofort gemietet werden!

Auskunft und Preise: Stadtgemeinde Tulln, Abteilung Veranstaltungsmanagement, Tel. **02272 / 690 331**



## VERANSTALTUNGEN

### Erfolgreiches Fest

Am Samstag, 04. Mai 2024 fanden sich viele Besucher beim **Maibaumfest** hinter der Kirche ein. Nach der Ansprache des Kommandanten und den Worten von Hr. Bürgermeister Peter Eisenschenk wurden die Ehrentafeln vergeben. Danach gab es eine Tombolaverlosung, wo als Hauptpreis der Maibaum zu gewinnen war.

Am Sonntag, 05. Mai 2024 fand die **Florianimesse** in der Kirche statt. Beim anschließenden gemütlichen Fröhschoppen am Dorfplatz fanden sich bei bestem Wetter ebenfalls viele Besucher ein. Die FF Neuaigen bedankt sich für Ihren Besuch.



### Geplante Feste 2025

- 2025 ist ein dreitägiges Feuerwehrfest am **01., 03. und 04. Mai** geplant. Hier wird am 01. Mai die 140 Jahrefeier abgehalten.
- Weiters finden am 24. Mai die Feuerwehr Abschnittsbewerbe in Neuaigen statt.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen.

## UNTERSTÜTZUNG

### Feuerwehrmitglied werden - Wir suchen Dich!

Die Tätigkeiten der Feuerwehr werden umfassender. Dies kann man auch anhand zunehmender Wetterkapriolen oder steigender Einwohnerzahlen erahnen. Wir sind eine motivierte freiwillige Organisation, auf welche sich jeder im Ernstfall verlassen kann.

Du würdest gerne gutes für die Allgemeinheit machen und du wärst gerne in der ersten Reihe mit dabei, wenn es gilt, Bränden, Verkehrsunfällen, Unwetterereignissen, usw. entgegenzuwirken?

Alle zwischen 15 und 65 können aktive Feuerwehrmänner bzw. Feuerwehrfrauen werden. Es gibt vielfältige Bereiche in der Feuerwehr, wo man sich - je nach Interesse - spezialisieren kann, z.B. Fahren mit den Einsatzfahrzeugen (Maschinist), Wasserrettung (Zillenfahren), Atemschutzgeräteträger, Arbeiten in der Einsatzleitung (Funk), Verkehr regeln, Höhenrettung, Feuerwehr Medizinischer Dienst, Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Homepage u. Soziale Medien), EDV-Betreuung, Verwaltungstätigkeiten, usw.

Gerne kann man unverbindlich im Zuge einer Übung in den Feuerwehrbetrieb hineinschnuppern. Wir würden uns freuen, dich bald als Mitglied unserer Feuerwehr begrüßen zu dürfen.

**Interesse?** Melde dich einfach

- per Mail: [neuaigen@feuerwehr.gv.at](mailto:neuaigen@feuerwehr.gv.at) oder
- telefonisch: **0676 / 8464271115** bei Kdt. Franz Berthold

## UNTERSTÜTZUNG

# Helfen Sie mit und werden unterstützendes Mitglied!

Durch eine unterstützende Mitgliedschaft für einen Mitgliedsbeitrag von Euro 100,00 pro Jahr erhalten Sie bei der FF-Neuaigen diverse Vergünstigungen:

- > im technischen Einsatz  
z.B. kostenlose Bergung Ihres Kraftfahrzeugs innerhalb unseres Einsatzgebietes
- > 50% Rabatt auf Einsätze, die nach Tarifordnung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes zu verrechnen sind
- > kostenlose Überprüfung eines Feuerlöschers
- > Teilnahme an Feuerlöschervorführungen
- > Erste Hilfe Kurs - Kursangebot oder Übernahme der Kosten beim Roten Kreuz
- > Teilnahme der Feuerwehr u. Musikkapelle am Begräbnis des unterstützenden Mitglieds (wenn erwünscht)

### Diese Mitgliedschaft zahlt sich aus!

Ihr Mitgliedsbeitrag dient zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft sowie der Erhaltung und Erneuerung der Sicherheitsausrüstung und der vorgeschriebenen Gerätschaften.

Interesse? Kontaktieren Sie bitte Kommandant Franz Berthold, Tel: **0676 / 8464271115**; Verwalter Christian Pegler, Tel: **0676 / 7689000** oder schreiben Sie uns ein E-Mail an: [neuaigen@feuerwehr.gv.at](mailto:neuaigen@feuerwehr.gv.at) .

**Wir würden uns freuen, Sie als unterstützendes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Neuaigen begrüßen zu dürfen.**

## Spenden

Falls Sie kein unterstützendes Mitglied sein möchten, aber die Freiwillige Feuerwehr dennoch finanziell unterstützen wollen, können Sie das jederzeit mit einer Spende auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Tulln, IBAN: **AT36 3288 0000 0840 0764** tun.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns für Ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung, die Sie uns im vergangenen Jahr zukommen ließen, recht herzlich bedanken. Ebenso bedanken wir uns für Ihren geschätzten Besuch bei den Veranstaltungen unserer Wehr. Ohne Ihre Hilfe wäre es uns nicht möglich die Investitionen und Veranstaltungen zu bewältigen.



- DANKE -



**NEU:** Treten Sie unserem neuen

## WhatsApp-Kanal „Feuerwehr Neuaigen im Tullnerfeld“,

bei und werden rasch mit neuesten Informationen versorgt, z. B. bei Einsätzen, einsatzbedingten Einschränkungen, Naturkatastrophen. Aber auch bei unseren anderen Aktivitäten wie Übungen, Feste, etc. werden Sie am Laufenden gehalten.



Abschließend wünschen wir Ihnen ein erfolgreiches, glückliches und gesundes Jahr 2025 und freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen.

mit freundlicher Unterstützung von:



[leitgebs@hotmail.com](mailto:leitgebs@hotmail.com)

0676/74 22 925

3430 Tulln an der Donau

**Ihre Freiwillige Feuerwehr Neuaigen**